



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **Digitalisierung im Gerichtssaal**

Digitalisierung im Gerichtssaal

13. April 2021

In der Corona-Pandemie ist es Aufgabe der Justiz, die Funktionsfähigkeit aufrechtzuerhalten und zugleich die Gesundheit aller Beteiligten zu schützen. Bayerns Justizminister Georg Eisenreich: „Wir wollen die Ansteckungsgefahr in unseren Gerichten minimieren. Dafür treiben wir die Digitalisierung mit dem verstärkten Einsatz von Video-Technik voran. Auch das virtuelle Datenvolumen wächst. Beim elektronischen Rechtsverkehr werden derzeit auf das Jahr gerechnet 7,2 Millionen Nachrichten digital versendet.“

Wie viele Verfahren wurden am Amtsgericht München und den Landgerichten München I und II digital verhandelt? Welche technischen Möglichkeiten nutzt die bayerische Justiz für Video-Verhandlungen? Wie kommen die Gerichte mit der neuen Technik zurecht? Wie weit ist der elektronische Rechtsverkehr?

Bayerns Justizminister Georg Eisenreich stellt am

Freitag, den 16. April 2021, um 12:30 Uhr

gemeinsam mit Dr. Andrea Schmidt, Präsidentin des Landgerichts München I, und Beate Ehrt, Präsidentin des Amtsgerichts München, den aktuellen Stand der Digitalisierung am Standort München vor.

Die Präsidentinnen werden dabei über ihre Erfahrungen mit dem Einsatz der Videotechnik berichten.

Die Medien sind zum digitalen Pressegespräch

herzlich eingeladen.

Die digitale Pressekonferenz erfolgt über Microsoft Teams. Wir bitten Sie, sich beim Pressereferat des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz anzumelden (Tel.: 089/5597-3111, E-Mail: presse@stmj.bayern.de). Danach werden Ihnen die Zugangsdaten für die Teilnahme am digitalen Pressegespräch übersandt.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

